



Stadt Bern eröffnet Asylunterkunft im Rossfeld

Ab Anfang Juli werden bis zu 120 Erwachsene in die ehemaligen Krankenpflegeschule Engeried einziehen.

Die Betreuung für die oberirdischen Unterbringungsplätze übernimmt die Heilsarmee Flüchtlingshilfe, wie die Polizei und Militärdirektion des Kantons Bern und der Stadt Bern am Freitag mitteilte.

Die Asylunterkunft Rossfeld dient als Zwischennutzung bis Ende August 2019. Danach ist auf dem Areal eine Wohnüberbauung geplant. Dazu haben die Stadtberner Stimmberechtigten ihr Ja gegeben.

Ursprünglich war geplant, etwa 100 minderjährige Asylsuchende in dem Gebäude an der Reichenbachstrasse unterzubringen. Die Räumlichkeiten wurden frei, nachdem die Krankenpflegeschule 2011 aufgelöst worden war.

Im Gegenzug wird die Asylunterkunft Renferhaus auf dem Areal des Zieglerspitals per Ende Juni geschlossen. Auch dieses Gebäude wurde zwischengenutzt. Das Empfangs- und Verfahrenszentrum Bern im Bettenhochhaus bleibt weiterhin bestehen.

Autor

Quelle: Der Bund

Publiziert am

16.6.2017